FRITZ PREISIG

ZWISCHEN BODENHAFTUNG UND REISELUST

Bis 13. Juni 2021

Museum kunst+wissen
Museumsgasse 11, CH-8253 Diessenhofen
diessenhofen.ch/museum

Fr/Sa/So 14 bis 17 Uhr
oder nach Vereinbarung (nur für Gruppen)
Kostenloser Eintritt

Kontakt: Lucia Angela Cavegn
Direktion und Kuration
+41 52 533 11 67, museum@diessenhofen.ch

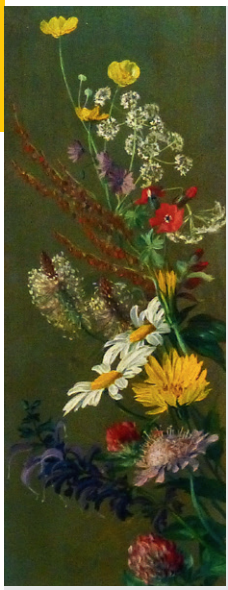
museum
kunst+wissen
diessenhofen

FRITZ PREISIG

ZWISCHEN BODENHAFTUNG UND REISELUST

Bis 13. Juni 2021

Museum kunst + wissen, Diessenhofen



Der Winterthurer Maler Fritz Preisig (1903–1991) war ein grosser Naturliebhaber. Er hatte sich als künstlerischer Autodidakt das Malen selbst beigebracht und vertiefte sein Können durch den Besuch von Abendkursen an der Kunstgewerbeschule Zürich. Auf seinen Studienreisen durch die USA, Nordafrika und Europa sowie während seiner Ferienaufenthalte im Engadin und in der Nordostschweiz schulte er fortlaufend sein künstlerisches Auge. Auch durchstreifte er gerne das Thurtal und das Tösstal auf der Suche nach pittoresken Motiven. Seine Sujets fand er ebenso an lauschigen Ecken der Stadt Winterthur und in kleinen, idyllisch gelegenen Ortschaften wie Diessenhofen. Ein Teil seines persönlichen Nachlasses befindet sich sogar in Diessenhofen. Als geduldiger Beobachter gelang es ihm, die Natur in akribisch genauen Zeichnungen, farblich fein nuancierten Ölgemälden und zauberhaften Aquarellen auf Seide akkurat wiederzugeben.

Die Ausstellung ist eine Zusammenarbeit mit dem Kunsthaus Elsau, das von Jürg und Margrit Bischofberger geführt wird und eine umfangreiche Sammlung an Werken von Fritz Preisig besitzt.

RAHMENPROGRAMM

Sonntag, 2. Mai 2021, 14.30/15.30 Uhr: Spezialführung Naturkunde anhand von Kunst
Pflanzenbestimmung in den Bildern von Fritz Preisig mit Melitta Maradi
(Forstingenieurin, Botanikerin und genussvolle Naturvermittlerin)
Anmeldung erforderlich: museum@diessenhofen.ch oder telefonisch +41 52 533 11 67

Sonntag, 16. Mai 2021, 10 bis 17 Uhr: Internationaler Museumstag

11 Uhr	Gespräch über Fritz Preisig mit Jürg Bischofberger (Co-Kurator) und Carol Schüle (Enkelin des Künstlers), Lucia Angela Cavegn (Moderation)
14.30 Uhr	Literarisch-musikalische Vorstellung mit Ruth Loosli (Schriftstellerin) und Monika Flieger (Sängerin und Akkordeonistin)

Mit freundlicher Unterstützung der Johann Jacob Rieter-Stiftung
Anmeldung erforderlich: museum@diessenhofen.ch oder telefonisch +41 52 533 11 67

Sonntag, 13. Juni 2021, 16 Uhr: Finissage